

## PRESSEMITTEILUNG

# Bertelsmann treibt Wachstum in China voran

- **Erste Bertelsmann China Conference in Peking**
- **Weitere Investitionen in den Bereichen Bildung und Digitale Medien geplant**
- **Bertelsmann Asia Investment Fonds mit inzwischen 20 Beteiligungen**

Peking, 26. Oktober 2012 – Mehr als einhundert Top-Manager von Bertelsmann kommen am Freitag zur ersten Bertelsmann China Conference in Peking zusammen, um über den geplanten Ausbau der Geschäfte in der Volksrepublik zu beraten. So sind über die bestehenden, teilweise langjährigen Aktivitäten von Bertelsmann in den Bereichen Services, Zeitschriften und TV-Produktion hinaus künftig in China verstärkt auch Investitionen in Bildung und digitale Medien geplant. Die regionale Expansion zählt zu den strategischen Prioritäten des Konzerns. Bei der Konferenz treffen der Bertelsmann-Vorstand und das Group Management Committee (GMC) mit den wichtigsten internationalen Führungskräften und den Geschäftsführern aus China sowie externen Gesprächspartnern zusammen.

Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, erklärte in Peking: „China als zweitgrößte Volkswirtschaft der Erde ist für uns ein hochattraktiver Markt. Der Mediensektor verzeichnet zweistellige Zuwachsraten, und die Rahmenbedingungen für ausländische Investitionen haben sich in jüngster Zeit verbessert. Das gilt vor allem für die Bereiche digitale Medien und Education, in die wir künftig verstärkt investieren wollen – weltweit, aber eben auch in China.“ Bertelsmann profitiere dort von einer aufstrebenden urbanen Mittelschicht mit hoher Kaufkraft und Digital-Affinität. Internet, Mobile, E-Commerce-Services, Onlinewerbung und Gaming erlebten in der Volksrepublik einen regelrechten Boom.

Rabe verwies auf die langjährigen Erfahrungen und die gute Ausgangsbasis, über die Bertelsmann in China verfüge: „Wir sind vor 20 Jahren als einer der ersten westlichen Medienkonzerne in China aktiv geworden und beschäftigen heute mehr als 4.600 Mitarbeiter im Medien- und Dienstleistungssektor. Seit 2008 beteiligt sich unser Investmentfonds Bertelsmann Asia Investments (BAI) zudem an vielversprechenden Neugeschäften mit überwiegend digitalen Geschäftsmodellen.“ Mit der China Conference untermauert Bertelsmann sein Bekenntnis zum Wachstumsmarkt China, nachdem Konzernchef Thomas Rabe in Indien und Brasilien in diesem Jahr bereits neue Corporate Center eröffnet hatte. Alle drei Länder sind erklärte Wachstumsregionen für Bertelsmann.

„Wir freuen uns sehr, dass Bertelsmann mit der ersten derartigen Konferenz des Konzerns überhaupt die Bedeutung des chinesischen Marktes für die Zukunft des Unternehmens unterstreicht“, sagte Annabelle Yu Long, Leiterin des Bertelsmann China Corporate Center und von Bertelsmann Asia Investments sowie Mitglied des GMC. „In intensiven Diskussionen wird diese Konferenz konkrete Strategien und Konzepte für den Ausbau der bestehenden und den Aufbau neuer Geschäfte erarbeiten. Die Teilnehmer können dabei auf den wertvollen Erfahrungen aus 20 Jahren Präsenz vor Ort aufbauen und einen Meilenstein in der regionalen Wachstumsstrategie markieren. Die Konferenz wird dem künftigen Erfolg von Bertelsmann in China den Weg bereiten.“

Die ersten Tochter-Unternehmen hat Bertelsmann in China bereits im Jahr 1992 gegründet. Inzwischen sind alle vier Unternehmensbereiche des Konzerns dort aktiv. So hat Fremantle Media (RTL Group) international erfolgreiche TV-Shows wie „China's Got Talent“, „X-Factor“, „Hole in the Wall“ oder „Take me out“ nach China gebracht. Random House vertreibt in China internationale Erfolgstitel – gedruckt oder als E-Book – und verkauft die Übersetzungsrechte an seinen englisch-, deutsch- und spanisch-sprachigen Büchern an chinesische Verlage. Gruner + Jahr gibt mit dem Partner Boda führende Eltern-, Frauen-, Männer- und Lifestyle-Magazine heraus. Arvato, der größte Bertelsmann-Bereich in China, verfügt über ein landesweites Logistiknetzwerk, ist Partner internationaler wie chinesischer Großkonzerne und hat beispielsweise unlängst die Marke von 100 Mio. in China ausgelieferten Handys überschritten.

Der Investment-Fonds BAI wurde im Jahr 2008 gegründet und ist inzwischen 20 direkte oder indirekte Beteiligungen eingegangen. Sie haben entweder eine enge Anlehnung an bestehende Geschäfte oder bewegen sich in Geschäftsfeldern, in die Bertelsmann verstärkt expandieren will. BAI investiert heute in Performance Marketing Services, Digital Publishing, Social Media Platforms, E-Commerce Solutions / CRM Management sowie Online-Education. Drei Beteiligungen sind bereits an der Börse notiert.

### **Über Bertelsmann**

Bertelsmann ist ein internationales Medienunternehmen, das mit den Kerngeschäften Fernsehen (RTL Group), Buch (Random House), Zeitschriften (Gruner + Jahr) und Dienstleistungen (Arvato) in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Mit mehr als 100.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von 15,3 Mrd. Euro. Bertelsmann steht dabei für Kreativität und Unternehmergeist. Diese Kombination ermöglicht die Schaffung erstklassiger Medien- und Kommunikationsangebote, die Menschen auf der ganzen Welt begeistern und Kunden innovative Lösungen aufzeigen.

Für Rückfragen:

### **Bertelsmann SE & Co. KGaA**

Markus Harbaum

Tel.: 0 52 41 – 80 888 55

[markus.harbaum@bertelsmann.de](mailto:markus.harbaum@bertelsmann.de)